



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1856**

XLIV. Kurfürst Johann genehmigt den von einem Ehepaar zu Potsdam geschlossenen Erbvertrag, am 24. Februar 1490.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54728](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54728)

nung; Item Im dorff zu Stickenn das Schulzen gerichte mit den lehen vnd lehenwaren, lehenpferdenn, auch mit allem rechte vnd mit vir freyen hufen, Item funff hufener hofe mit allem rechte, zinsen, pechtenn, dinsten, fleischzehennenden vnd rauchhuner, auf dem Cruge doselbst dreyffig groschenn mercklich, vff dem hof nehst darbey zwelf pfenning, zwey huner vnd den fleischzehennenden, vffs Schulers hof VI den., ein hun vnd den Fleischzehennenden, Item auff hanns Beltz hofe XVIII den., drey huner vnd den Fleischzehennenden, Item vff tomas Belickes hof zwelf pfenning, zwey huner vnd den fleischzehennenden, Item auff andres Stellmachers hofe Sechs pfenning, ein hun vnd den fleischzehennenden, Item vff Steffann wollen hufen vnd hofe newn Scheffel habernn vnd zwen schilling pfenning, Item auff Erasmus hufen vnd hof virzehenn Scheffel gerstenn, achthalben Scheffel habernn vnd vir groschenn; Item Im dorff Czuchwitz hanfen heynickens houe mit allen rechtenn, zinsen, pechtenn, dinsten vnd rauchhunern, Item auf dem hofe nechst darbey zur linckenhannt achthalbenn groschenn, Item Mens Bollerts hof achthalbenn groschen, Item auff hanns Bules hofe zwelf pfenning vnd zwey huner; Item Im dorff zu Witbritzen XVIII Schepell habernn; Im dorff zu Seddin ein winspell roggenn, newn Scheffel habernn vnd XVIII groschen; Im dorff zu Cunrestorff einen graben, der gibt XLII groschen; Im dorff wildembruch XVII Scheffel roggenns, XVI groschen vir den.; Im dorff zu Michendorff funff vnd virezig groschenn vnd Im dorff zu aldenlangerwisch einen hof mit zweyenn hufenn vnd mit allem rechte ane dinst; Item auff der wusten veltmarcke, geant die Wenndemarcke, Sechs hufenn: vnd wir leyhenn den bemelten Ern Mauricius doctor etc, Claufen vnd albrechtenn vonn Schonow, gebruder vnd vettern vnd rechten mennlichen leybs lehenns erben foliche alle vnd igliche lehenn gutter etc. — Datum Coln an der Sprew, Anno etc. LXXXViten.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXVII, 60.

Glaus Schönow starb vor 1489, wie eine Wiederholung dieses Lehnbriefes für Moriz und Albrecht Schönow zeigt.

**XLIV. Kurfürst Johann genehmigt den von einem Ehepaar zu Potsdam geschlossenen Erbvertrag, am 24. Februar 1490.**

Wir Johans etc., Cursurft etc., Bekennen vnd thun kunth offennlichen mit disem vnnferm briue vor allermeniglich, Das vor vnns komen sein vnnfer lieber getrewe Meus Switzke, Bürger Inn vnnfer Statt Potstap, vnd katherina, sein Eeliche hawzfrow, vnd vnns zu erkennen gegeben, wie das sie sich mit einander fruntlich vereint vnd vertragenn hetten, Welcher vnder Inen vor dem andern mit tod abghen vnd versterbenn wurd, das dann der ander Ir nachgelassen Hob vnd guttere on Ir erbenn vnd menigleichs einsag, erben vnd sich des als eigens guts geprauchenn vnd geniessen mochten vnd solten, vnns darauff mit diemutiger vleyssiger bette angefallen, Inen solich vereinigung gnediglich zuuergunnen vnd zcu bestettigenn, des haben wir Ir vleyssig bette angefehen vnd Inen solich vereinigung vnd vertracht aufz furtilicher obrickeyt vnd gnaden zugelassen vnd bestettigt etc. — Actum Coln an der Sprew, an der Atchermitwochen, Anno etc. Im LXXXten.

R<sup>er</sup>. Heinrich Thurknecht.

Nach dem Churmärk. Lehnscopialbuche XXVII, 353.